

Vorlage		Vorlage-Nr: E 49.5/0026/WP18
Federführende Dienststelle: Kulturservice		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 25.01.2022
		Verfasser/in: E 49/1
Schenkung des Nachlasses des Künstlers Ewald Mataré bzw. seiner Tochter Sonja Mataré durch den Nachlassverwalter Guido de Werd an die Stadt Aachen, Kulturbetrieb, Suermondt-Ludwig-Museum		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
22.02.2022	Betriebsausschuss Kultur und Theater	Anhörung/Empfehlung
30.03.2022	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung

Beschlussvorschlag Betriebsausschuss Kultur und Theater:

Zu der angebotenen Schenkung wurden seitens der Fraktionen keine Einwände erhoben.

Somit empfiehlt der Betriebsausschuss Kultur und Theater dem Rat der Stadt, die Schenkung von sieben druckgraphischen Blättern des Aachener Künstlers Ewald Mataré mit Dank entgegen zu nehmen.

Beschlussvorschlag Rat:

Auf Empfehlung des Betriebsausschusses Kultur und Theater beschließt der Rat der Stadt Aachen, die Schenkung von sieben druckgraphischen Blättern des Aachener Künstlers Ewald Mataré mit Dank entgegen zu nehmen.

Erläuterungen:

Schenkung von sieben druckgraphischen Blättern von der Hand des Aachener Künstlers Ewald Mataré (1887 Burtscheid - 1965 Büderich) aus dem Nachlass Ewald Mataré bzw. seiner Tochter Sonja Mataré durch den Nachlassverwalter Guido de Werd (ehem. Direktor des Kurhausmuseums Kleve).

Die Objektliste sowie zwei Graphiken sind als Anlage beigefügt.

Die Schenkung ist nicht mit Auflagen bzw. mit finanziellen Aufwendungen für die Stadt Aachen verbunden.

Es ist Aufgabe des Suermondt-Ludwig-Museums bzw. der städtischen Sammlung, Kunstwerke von Aachener Kunstschaaffenden (bzw. aus der Region) zu erwerben / zu sammeln, zu bewahren, zu erforschen, auszustellen und deren Inhalte zu vermitteln.

Es wird ein Wert für alle sieben Graphiken von insgesamt 12.000 € veranschlagt.

Anlage/n:

Objektliste

Holzschnitt

Zinkradierung